

Antrag Fahrerlaubnis

☐ männlich ☐ weiblich ☐ divers		Doktorgrad
Familienname:		Geburtsname (früherer Name):
Vorname:		akad. Grad:
Geburtsdatum:		Geburtsort:
Anschrift:		
Staatsangehörigkeit ☐ deutsch ☐		Wohnsitz in Deutschland seit ☐ Geburt ☐ dem
Name der Fahrschule (Stempel):  Bramstraße 3 · 49090 Osnabrück 0176/64 12 15 13 · drivingfactory@t-online.de		E-Mail: Telefon:

Ich beantrage eine Fahrerlaubnis der unten angekreuzten Klasse(n) als

☐ Ersterteilung	☐ bF17	☐ Erweiterung	☐ Eintragung Schlüsselzahl: ☐ 78 ☐ 96 ☐ 196 ☐ 197	☐ Umschreibung			
☐ A	☐ A 2	☐ A 1	☐ AM	☐ B	☐ BE	☐ L	☐ T
☐ C1	☐ C1E	☐ C	☐ CE	☐ D1	☐ D1E	☐ D	☐ DE

Von den Antragsunterlagen, die weiter unten aufgeführt sind, füge ich meinem Antrag folgende Unterlagen bei:

Ersterteilung/Erweiterung: Klassen A, A2, A1, AM, B, BE, T, L: Nr.1,2,3 oder 4, 5, ggfls. 15,

bF 17: Klassen AM, B, BE, L: Nr.1,2,3 oder 4, 5, 12, 13, 14,

Erweiterung: Klassen C, CE, C1, C1E: Nr.1,2,4,5, 6, 15,
Klassen D, DE, D1, D1E: Nr.1,2,4,5,6,7,8, 15,

Eintragung Schlüsselzahl 78 / 96 / 196 / 197: 1, 2, 15, 16

Umschreibung einer Fahrerlaubnis:

EU- oder EWR-Fahrerlaubnissen sowie privilegierten Fahrerlaubnissen der Klassen nach Anlage 11 zu § 31 FeV: Nr.1,2,9, ggf.10,11,

anderen ausländischen Fahrerlaubnissen: Klassen A, A2, A1, AM, B, BE, T, L: Nr.1,2,3 oder 4,5,9,10, 11,
Klassen C, CE, C1, C1E: Nr. 1,2,4,5,6,9,10,11,
Klassen D, DE, D1 D1E: Nr. 1,2,4,5,6,7,8,9,10,11,

Antragsunterlagen für alle Arten von Fahrerlaubnissen:

1. Personalausweis oder Pass oder Aufenthaltstitel (ist bei Antragstellung vorzulegen)
2. biometrisches Lichtbild (das den Bestimmungen der Passverordnung entspricht; nicht älter als ein Jahr)
3. Sehtestbescheinigung (nicht älter als zwei Jahre)
4. Bescheinigung oder Zeugnis über das Sehvermögen (nicht älter als zwei Jahre)
5. Bescheinigung über die Teilnahme an einer Schulung in Erster Hilfe
6. Ärztliche Bescheinigung über die körperliche und geistige Eignung (nicht älter als ein Jahr)
7. Gutachten einer Ärztin/eines Arztes mit der Gebietsbezeichnung "Arbeitsmedizin" oder der Zusatzbezeichnung Betriebsmedizin" bzw. Gutachten einer Begutachtungsstelle für Fahreignung über die körperliche und geistige Eignung (Reaktionstest, nicht älter als ein Jahr)
8. Führungszeugnis der Belegart "0" soll durch die Fahrerlaubnisbehörde beantragt werden
9. Original des ausländischen Führerscheins (ist bei Antragstellung vorzulegen und bei Aushändigung des deutschen Führerscheins abzugeben)
10. Übersetzung des ausländischen Führerscheines
11. Nachweis über die Gültigkeit des ausländischen Führerscheins (ausstellende Behörde oder Botschaft)
12. Antrag auf begleitetes Fahren mit 17 Jahren
13. Beiblatt zum Antrag auf begleitetes Fahren mit 17 Jahren (für jede Begleitperson)
14. Führerscheinkopie/n der Begleitperson/en (Vorder-und Rückseite)
15. Kopie des aktuellen Führerscheins
16. Nachweis der entsprechenden Fahrerschulung (im Original)

Erklärungen der Antragstellerin/des Antragstellers:

1. ☐ Ich besitze/besaß die Fahrerlaubnis/den Führerschein (hier sind alle erteilten Fahrerlaubnisse - auch die im Ausland erteilten Fahrerlaubnisse anzugeben).

Klasse/n	ausgestellt am	durch	Listennummer	Vordrucknummer / Fahrerlaubnisnummer
----------	----------------	-------	--------------	--------------------------------------

2. ☐ Ich habe eine Fahrerlaubnis bei einer Behörde in einem anderen Staat beantragt.

Klasse/n	bei welcher Behörde	in welchem Staat
----------	---------------------	------------------

3. ☐ Ich beantrage die Ablegung der theoretischen Prüfung in einer Fremdsprache (Zutreffende bitte Unterstreichen):

Englisch, Französisch, Griechisch, Italienisch, Polnisch, Portugiesisch, Rumänisch, Russisch, Kroatisch, Spanisch, Türkisch, Hocharabisch,

4. ☐ Ich beantrage die Ablegung der theoretischen Prüfung mit Audio-Unterstützung in deutscher Sprache.

Als ☐ Einzelprüfung oder als ☐ Sammelprüfung

5. Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben sowie bei einem Antrag auf Erweiterung, dass ich im Besitz der zugrundeliegenden Fahrerlaubnis bin und kein behördliches oder gerichtliches Entziehungsverfahren anhängig ist.

Hiermit verzichte ich für den Fall der Erteilung einer entsprechenden deutschen Fahrerlaubnis unwiderruflich auf die oben bezeichnete mir erteilte bzw. von mir beantragte EU-/EWR-Fahrerlaubnis.

Der Antrag wird als erledigt angesehen, wenn nicht innerhalb eines Jahres alle erforderlichen Antragsunterlagen eingegangen sind oder ab Erteilung des Prüfauftrages die theoretische Prüfung oder, wenn keine theoretische Prüfung erforderlich ist, andernfalls innerhalb eines Jahres nach Bestehen der theoretischen Prüfung, die praktische Prüfung bestanden wird.

Die in dem Kostenvorschuss enthaltene Antragsgebühr verfällt in diesem Fall. Im Übrigen gilt die Gebühr in Höhe des Kostenvorschusses als endgültig festgesetzt, wenn dem Antrag stattgegeben oder der Antrag durch Rücknahme oder Verjährung erledigt ist.

Ich willige ein, dass mir der Kartenführerschein von der Bundesdruckerei direkt übersandt wird. Dies wird mit der zum Zeitpunkt der Antragstellung gültigen Adresse durchgeführt. Spätere melderechtliche Änderungen der Adresse können nicht berücksichtigt werden. Mir ist bekannt, dass meine Adressdaten an die Bundesdruckerei übermittelt und dort ausschließlich für den Versand des Kartenführerscheins gespeichert werden. Sollte der Kartenführerschein nicht bei mir eintreffen, wende ich mich ausschließlich an die Stadt Osnabrück. Eine Nachforschung durch die Bundesdruckerei erfolgt lediglich auf Anforderung durch die Stadt Osnabrück. Als Suchkriterium gilt einzig die Führerscheinnummer. Die ordnungsgemäße Erfüllung des Direktversands ist mit dem nachgewiesenen Einwurf des Kartenführerscheins in meinen Briefkasten erfolgt. Ich trage allein die Gefahr, wenn der Führerschein nach dem Einwurf in den Briefkasten verloren geht. Die zusätzlichen Kosten werden von mir getragen. Weitere Informationen zum Direktversand konnte ich dem Informationsblatt zum Direktversand auf der Internetseite der Stadt Osnabrück entnehmen.

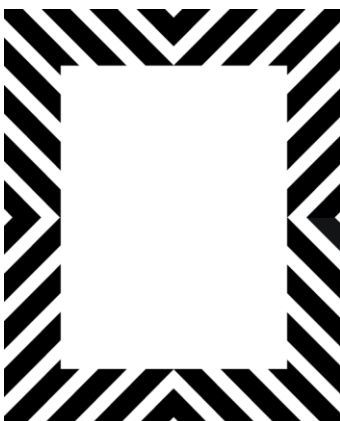
Ich erkläre mein Einverständnis, dass die Fahrschule über den Bearbeitungsstand dieses Antrags informiert werden kann.

Nach jeder bestandenen Fahrerlaubnisprüfung wird mir ein vorläufiger Nachweis der Fahrerlaubnis ausgestellt. Der Führerschein wird danach von der Fahrerlaubnisbehörde bei der Bundesdruckerei bestellt und von dort direkt zugestellt. Im Falle von mehreren beantragten Fahrerlaubnisklassen wird der Führerschein erst nach Bestehen aller Fahrerlaubnisprüfungen ausgefertigt. Über die Kosten für den vorläufigen Nachweis der Fahrberechtigung in Höhe von 11,20 € erhalten Sie eine Rechnung.

Mir ist bekannt, dass mit der Zustellung oder Aushändigung des neuen Führerscheins der bisherige Führerschein seine Gültigkeit verliert (§25 Absatz 5 bzw. §24 a Absatz 4 Fahrerlaubnisverordnung).

Ich wurde gemäß Artikel 13 der EU-Datenschutz-Grundverordnung über die Notwendigkeit der Speicherung personenbezogener Daten zu meiner Person informiert. Das Informationsblatt der Fahrerlaubnisbehörde der Stadt Osnabrück über die Erhebung von personenbezogenen Daten wurde mir ausgehändigt.

Datum: _____



Unterschrift für den Antrag und den Kartenführerschein
(bitte mittig des Feldes mit schwarzem Stift mittlerer Stärke)

